

## 749979-2023 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – KA Menningen: Neubau 4.

Reinigungsstufe

OJ S 238/2023 11/12/2023

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Meßkirch- Stadtbauamt -

E-Mail: [hesslinger@klotzundpartner.de](mailto:hesslinger@klotzundpartner.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: KA Menningen: Neubau 4. Reinigungsstufe

Beschreibung: Der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung der Stadt Meßkirch beabsichtigt auf der Kläranlage Menningen eine 4. Reinigungsstufe zu errichten. Dazu soll ein neues Maschinenhaus erstellt werden. Die 4 Reinigungsstufe soll aus einem Tuchfilter und granulierter Aktivkohle bestehen. Des Weiteren wird eine neue Fällmittelstation aufgebaut.

Kennung des Verfahrens: 9de162ff-69ca-4c3d-b419-4961596dbe5b

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung, 71314100 Dienstleistungen im Elektrobereich

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Meßkirch

Land, Gliederung (NUTS): Sigmaringen (DE149)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

##### 2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Bedingungen für die Einreichung:**

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 1

**Auftragsbedingungen:**

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 1

### 2.1.6. **Ausschlussgründe**

Korruption: - Eigenerklärung über Nichtvorliegen Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB; - Eigenerklärung über Nichtvorliegen Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB; - § 73 Abs. 3 VgV: Eigenerklärung über die Durchführung der freiberuflichen Leistungen unabhängig von Ausführungs- und Lieferinteressen. - Eigenerklärung zum Mindestlohn (MiLoG). - Eigenerklärung zu den Russlandsanktionen (BMWK-Rundschreiben vom 14.04.2022).

## 5. Los

---

### 5.1. **Los: LOT-0001**

Titel: Objektplanung Ingenieurbauwerke + Fachplanung Technische Ausrüstung + Tragwerksplanung + Besondere Leistungen für den Neubau 4. Reinigungsstufe auf der KA Menningen

Beschreibung: Ausgeschriebene Dienstleistungen: - Objektplanung Ingenieurbauwerke gemäß § 43 HOAI 2021, LPH 5 - 8 + Teilleistungen aus LPH 3; - Fachplanung Technische Ausrüstung gemäß § 55 HOAI 2021, Anlagengruppen 4 + 7, jeweils LPH 3 + 5 - 8; - Fachplanung Tragwerksplanung gemäß § 51 HOAI 2021, LPH 1 - 6; - Besondere Leistungen zu den Leistungsbildern gemäß §§ 43, 51 55, Teile davon optional. Die Beauftragung der Leistungsphasen erfolgt stufenweise. Der Auftraggeber ist in seiner Entscheidung über eine Weiterbeauftragung frei; ein Anspruch auf Übertragung weiterer Leistungen besteht nicht. Interne Kennung: 2337.43+55+51

#### 5.1.1. **Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

#### 5.1.2. **Erfüllungsort**

Stadt: Meßkirch

Land, Gliederung (NUTS): Sigmaringen (DE149)

Land: Deutschland

#### 5.1.3. **Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/04/2024

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

#### 5.1.6. **Allgemeine Informationen**

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Der für die Bewerbung erarbeitete Teilnahmeantrag ist für die Bewerbung zwingend zu verwenden. Der Teilnahmeantrag ist in Textform nach § 126b BGB abzugeben. Der Teilnahmeantrag nebst Nachweisen, zu erstellenden Anlagen sowie allen Bescheinigungen etc. sind elektronisch über die Funktion „Teilnahmeantrag abgeben“ der Vergabepattform subreport ELViS einzureichen. Rückfragen sind ausschließlich über die Vergabepattform subreport ELViS zu stellen. Die Beantwortung der Rückfragen erfolgt ausschließlich über die Vergabepattform subreport ELViS.

### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### 5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Befähigung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: § 122 Abs. 2 Nr. 1 GWB i. V. m. § 44 Abs. 1 VgV:

Nachweis, dass mindestens ein Inhaber oder eine Führungskraft des Unternehmens Mitglied der Ingenieurkammer ist oder eine entsprechende Qualifikation besitzt. (Mindestbedingung : Dipl.-Ing./Master Bauingenieur oder Vergleichbares) Die Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung muss dauerhaft im Unternehmen verankert sein. Das Kriterium a) ist ein Ausschlusskriterium.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Berufshaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: § 45 Abs. 1 Nr. 3 VgV: Eigenerklärung über den

Bestand einer Berufshaftpflichtversicherung: Gefordert wird eine Berufshaftpflichtversicherung mit 3 000 000 EUR Deckungssumme für Personenschäden und 1 500 000 EUR

Deckungssumme für Sachschäden mit Nachweis der Maximierung der Ersatzleistungen auf mind. das Zweifache der Versicherungssumme pro Jahr. Für den Zeitraum der

Bewerbungsphase ist eine Eigenerklärung des Bewerbers ausreichend, welche die geforderte Deckungssumme im Auftragsfall zusichert. Im Auftragsfall muss die entsprechende Haftpflichtpolice vorgelegt werden.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Anzahl Beschäftigte

Beschreibung des Auswahlkriteriums: § 122 Abs. 2 Nr. 3 GWB i. V. m. § 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV:

Durchschnittliche Zahl der angestellten technischen Beschäftigten (m/w/d) in den letzten 3 Geschäftsjahren im Bereich der ausgeschriebenen Leistungen; Teilzeitbeschäftigte können

entsprechend ihrer Teilzeit angerechnet werden (Bei Bewerbergemeinschaften: Summe der Beschäftigten): - Für die Objektplanung Ingenieurbauwerke:  $\geq 4$  Vollzeitbeschäftigte = 200 Punkte /  $< 4$  Vollzeitbeschäftigte = 0 Punkte. - Für die Fachplanung Technische Ausrüstung:

$\geq 4$  Vollzeitbeschäftigte = 200 Punkte /  $< 4$  Vollzeitbeschäftigte = 0 Punkte. - Für die Fachplanung Tragwerksplanung:  $\geq 2$  Vollzeitbeschäftigte = 200 Punkte /  $< 2$

Vollzeitbeschäftigte = 0 Punkte.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 600,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzprojekte

Beschreibung des Auswahlkriteriums: § 122 Abs. 2 Nr. 3 GWB i. V. m. § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV: Objektplanung Ingenieurbauwerke inkl. Maschinentechnik: 2 Referenzprojekte im Ingenieurbau, bei denen die Objektplanung Ingenieurbau inkl. Maschinentechnik mit vergleichbarer Aufgabenstellung und Planungsanforderung, bei denen die Objektplanung Ingenieurbauwerke gemäß § 43 HOAI 2021 unter Beachtung der deutschen Richtlinien, Regelwerke und Rechtsvorschriften bzw. vergleichbarer ausländischer Regelungen erbracht wurde. Für jedes Referenzprojekt ist ein Projektdatenblatt mit prüfbareren Angaben zu den im Teilnahmeantrag genannten Mindestbedingungen und Projektmerkmalen sowie zum Ansprechpartner des Auftraggebers inklusive Kontaktdaten einzureichen. Projektmerkmale Referenzen 1 + 2: - Anrechenbare Kosten KG300 + 400 in € netto:  $\geq 3\,000\,000$  EUR = 300 Punkte /  $< 3\,000\,000$  EUR und  $\geq 2\,000\,000$  EUR = 150 Punkte /  $< 2\,000\,000$  EUR = 0 Punkte; - beauftragte und vollständig erbrachte Leistungsphasen 5 - 8 gemäß § 43 HOAI 2021 = 300 Punkte. (Bei reduziertem Leistungsbild werden die maximal erreichbaren Punkte um die folgenden entsprechenden Leistungspunkte reduziert: LPH 5: 96 Punkte / LPH 6: 84 Punkte / LPH 7: 24 Punkte / LPH 8: 96 Punkte). - ÖBÜ wurde beauftragt und vollständig erbracht = 300 Punkte. - Öffentlicher Auftraggeber gemäß § 99 GWB = 100 Punkte. . Referenzen Unternehmen Fachplanung Technische Ausrüstung gemäß § 55 HOAI 2021 für Anlagengruppe 7.2 - Verfahrenstechnische Anlagen: Anzugeben sind 2 Referenzprojekte mit vergleichbarer Aufgabenstellung und Planungsanforderung, bei denen die Fachplanung Technische Ausrüstung gemäß § 55 HOAI 2021 für Anlagengruppe 7.2 - Verfahrenstechnische Anlagen unter Beachtung der deutschen Richtlinien, Regelwerke und Rechtsvorschriften bzw. vergleichbarer ausländischer Regelungen erbracht wurde. Für jedes Referenzprojekt ist ein Projektdatenblatt mit prüfbareren Angaben zu den im Teilnahmeantrag genannten Mindestbedingungen und Projektmerkmalen sowie zum Ansprechpartner des Auftraggebers inklusive Kontaktdaten einzureichen. Anlagengruppe 7.2 - Verfahrenstechnische Anlagen: - Bauwerkskosten AG7.2 - Verfahrenstechnische Anlagen in € netto:  $\geq 1\,500\,000$  EUR = 300 Punkte /  $< 1\,500\,000$  EUR und  $\geq 1\,000\,000$  EUR = 150 Punkte /  $< 1\,000\,000$  EUR = 0 Punkte; - beauftragte und vollständig erbrachte Leistungsphasen 3 + 5 - 8 gemäß § 55 HOAI 2021 = 300 Punkte. (Bei reduziertem Leistungsbild werden die maximal erreichbaren Punkte um die folgenden entsprechenden Leistungspunkte reduziert: LPH 3: 66 Punkte / LPH 5: 77 Punkte / LPH 6: 24 Punkte / LPH 7: 17 Punkte / LPH 8: 122 Punkte). - Öffentlicher Auftraggeber gemäß §99 GWB = 100 Punkte. . Referenzen Unternehmen Fachplanung Technische Ausrüstung gemäß § 55 HOAI 2021 für Anlagengruppe 4 - Starkstromanlagen: Anzugeben sind 2 Referenzprojekte mit vergleichbarer Aufgabenstellung und Planungsanforderung, bei denen die Fachplanung Technische Ausrüstung gemäß § 55 HOAI 2021 für Anlagengruppe 4 - Starkstromanlagen unter Beachtung der deutschen Richtlinien, Regelwerke und Rechtsvorschriften bzw. vergleichbarer ausländischer Regelungen erbracht wurde. Für jedes Referenzprojekt ist ein Projektdatenblatt mit prüfbareren Angaben zu den im Teilnahmeantrag genannten Mindestbedingungen und Projektmerkmalen sowie zum Ansprechpartner des Auftraggebers inklusive Kontaktdaten einzureichen. Anlagengruppe 4 - Starkstromanlagen: - Anrechenbare Kosten KG440 in € netto:  $\geq 300\,000$  EUR = 250 Punkte /  $< 300\,000$  EUR und  $\geq 150\,000$  EUR = 125 Punkte /  $< 150\,000$  EUR = 0 Punkte; - beauftragte und vollständig erbrachte Leistungsphasen 3 + 5 - 8 gemäß § 55 HOAI 2021 = 250 Punkte. (Bei reduziertem Leistungsbild werden die maximal erreichbaren Punkte um die folgenden entsprechenden Leistungspunkte reduziert: LPH 3: 49 Punkte / LPH 5: 64 Punkte / LPH 6: 20 Punkte / LPH 7: 15 Punkte / LPH 8: 102 Punkte). - Öffentlicher Auftraggeber gemäß §99 GWB = 100 Punkte. . Referenzen Unternehmen für

Fachplanung Tragwerksplanung gemäß § 51 HOAI 2021: Anzugeben sind 2 Referenzprojekte mit vergleichbarer Aufgabenstellung und Planungsanforderung an, bei denen die Fachplanung Tragwerksplanung gemäß § 51 HOAI 2021 unter Beachtung der deutschen Richtlinien, Regelwerke und Rechtsvorschriften bzw. vergleichbarer ausländischer Regelungen erbracht wurde. Für jedes Referenzprojekt ist ein Projektdatenblatt mit prüfbareren Angaben zu den im Teilnahmeantrag genannten Mindestbedingungen und Projektmerkmalen sowie zum Ansprechpartner des Auftraggebers inklusive Kontaktdaten einzureichen. Bauwerkskosten KG300 + 400 in € netto:  $\geq 1\,500\,000$  EUR = 300 Punkte /  $< 1\,500\,000$  EUR und  $\geq 1\,000\,000$  EUR = 150 Punkte /  $< 1\,000\,000$  EUR = 0 Punkte; - beauftragte und vollständig erbrachte Leistungsphasen 1 - 6 gemäß § 51 HOAI 2021 = 300 Punkte. (Bei reduziertem Leistungsbild werden die maximal erreichbaren Punkte um die folgenden entsprechenden Leistungspunkte reduziert: LPH 1: 9 Punkte / LPH 2: 30 Punkte / LPH 3: 45 Punkte / LPH 4: 90 Punkte / LPH 5: 120 Punkte LPH 6: 6 Punkte). - Ingenieurtechnische Kontrollen gemäß Anlage 14.1 HOAI 2021 = 125 Punkte. - Öffentlicher Auftraggeber gemäß §99 GWB = 125 Punkte.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 6 800,00

#### **Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

##### **Kriterium:**

Art: Qualität

Beschreibung: Personelle Projektorganisation

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

##### **Kriterium:**

Art: Qualität

Beschreibung: Qualifikation und Erfahrung des betrauten Personals, insbesondere der Projektleitung und deren Stellvertretung

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

##### **Kriterium:**

Art: Qualität

Beschreibung: Projekteinschätzung und Projektabwicklung

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

##### **Kriterium:**

Art: Preis

Beschreibung: Honorar

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E82838484>

## 5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

### Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E82838484>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 16/01/2024 15:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

### Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Aufklärende Unterlagen zum Teilnahmeantrag werden im Ermessen des Käufers nachgefordert. Fehlende Angebotsunterlagen dürfen nicht nachgereicht werden.

### Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: § 43 Abs. 2 + 3

VgV: Bieter- und Bewerbergemeinschaften sind grundsätzlich zugelassen. Die Bewerbergemeinschaft besteht im Falle der Aufforderung zur Angebotsabgabe als Bietergemeinschaft fort und wird im Falle der Zuschlagserteilung als Arbeitsgemeinschaft mit gesamtschuldnerischen Haftung tätig. Im Teilnahmeantrag sind alle Mitglieder der Bewerbergemeinschaft anzugeben, eines davon ist als bevollmächtigter Vertreter zu benennen.

## 5.1.15. Techniken

### Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

### Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

## 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) in der Fassung vom 21.07.2021. Hinsichtlich der

Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein; (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat

und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht; (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB. Insbesondere gilt: Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß §134 GWB darüber informiert. Das gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Meßkirch- Stadtbauamt -

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Stadt Meßkirch- Stadtbauamt -

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadt Meßkirch- Stadtbauamt -

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Meßkirch- Stadtbauamt -

Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00002862

Postanschrift: Schloßstr. 1

Stadt: Meßkirch

Postleitzahl: 88605

Land, Gliederung (NUTS): Sigmaringen (DE149)

Land: Deutschland  
Kontaktperson: Klotz und Partner GmbH - Frau Daniela Hesslinger-Rupp  
E-Mail: [hesslinger@klotzundpartner.de](mailto:hesslinger@klotzundpartner.de)  
Telefon: +49 7111874420  
Fax: +49 7111874433  
Internetadresse: <https://www.messkirch.de/>  
Profil des Erwerbers: <https://www.messkirch.de/>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer  
Federführendes Mitglied  
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt  
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt  
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium  
Karlsruhe

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Abteilung: Referat 15

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Referat 15

E-Mail: [Vergabekammer@rpk.bwl.de](mailto:Vergabekammer@rpk.bwl.de)

Telefon: +49 721926-8730

Fax: +49 721926-3985

Internetadresse: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/>

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle  
Schlichtungsstelle

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 6683a4d7-c442-41f6-ab72-9b0852159139 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08/12/2023 14:14:29 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 749979-2023

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 238/2023

Datum der Veröffentlichung: 11/12/2023